

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum globalen Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor. Auf <http://www.basic-income.org/bien/> steht bald auch mein Beitrag für den Kongress in Sao Paolo 2010.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum globalen Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor. Auf <http://www.basic-income.org/bien/> steht bald auch mein Beitrag für den Kongress in Sao Paolo 2010.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Einladung zum Treffen über das bedingungslose Grundeinkommen am 5.8. um 20 Uhr im Storchenturm

Wir wollen nicht länger über den Sozialstaat oder Hartz IV schimpfen, sondern Alternativen bereit stellen. Ein bedingungsloses Grundeinkommen kann viele Sozialleistungen ersetzen, braucht weder den Bedarf noch die Arbeitswilligkeit prüfen. Was würden wir tun, wenn wir keine Entlassungen oder Kürzungen von Sozialleistungen fürchten müssten?

Konkret geht es auch um den Beitrag der Wartburgstadt zur Woche des Grundein-

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817
Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum globalen Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor. Auf <http://www.basic-income.org/bien/> steht bald auch mein Beitrag für den Kongress in Sao Paolo 2010.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817
Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

kommens vom 20. bis 26. September. Da wir auf Ideen und Mithilfe angewiesen sind, laden wir alle herzlich ein zu unseren Treffen, die immer am 1. Donnerstag im Monat stattfinden. Das nächste ist im Gasthof Am Storchenturm in der Georgenstraße 43a von 20 bis 21:30 Uhr **am 5. August 2010.**

Auf gute Gespräche freuen sich
Thomas Prausse, Gerald Löcher, Johannes Hanel
Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817
Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Einladung zum Treffen über das bedingungslose Grundeinkommen am 5.8. um 20 Uhr im Storchenturm

Wir wollen nicht länger über den Sozialstaat oder Hartz IV schimpfen, sondern Alternativen bereit stellen. Ein bedingungsloses Grundeinkommen kann viele Sozialleistungen ersetzen, braucht weder den Bedarf noch die Arbeitswilligkeit prüfen. Was würden wir tun, wenn wir keine Entlassungen oder Kürzungen

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum globalen Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor. Auf <http://www.basic-income.org/bien/> steht bald auch mein Beitrag für den Kongress in Sao Paolo 2010.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

von Sozialleistungen fürchten müssten?

Konkret geht es auch um den Beitrag der Wartburgstadt zur Woche des Grundeinkommens vom 20. bis 26. September. Da wir auf Ideen und Mithilfe angewiesen sind, laden wir alle herzlich ein zu unseren Treffen, die immer am 1. Donnerstag im Monat stattfinden. Das nächste ist im Gasthof Am Storchenturm in der Georgenstraße 43a von 20 bis 21:30 Uhr **am 5. August 2010.**

Auf gute Gespräche freuen sich

Thomas Prausse, Gerald Löcher, Johannes Hanel
Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Einladung zum Treffen über das bedingungslose Grundeinkommen am 5.8. um 20 Uhr im Storchenturm

Wir wollen nicht länger über den Sozialstaat oder Hartz IV schimpfen, sondern Alternativen bereit stellen. Ein bedingungsloses Grundeinkommen kann viele Sozialleistungen

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum globalen Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor. Auf <http://www.basic-income.org/bien/> steht bald auch mein Beitrag für den Kongress in Sao Paolo 2010.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

ersetzen, braucht weder den Bedarf noch die Arbeitswilligkeit prüfen. Was würden wir tun, wenn wir keine Entlassungen oder Kürzungen von Sozialleistungen fürchten müssten?

Konkret geht es auch um den Beitrag der Wartburgstadt zur Woche des Grundeinkommens vom 20. bis 26. September. Da wir auf Ideen und Mithilfe angewiesen sind, laden wir alle herzlich ein zu unseren Treffen, die immer am 1. Donnerstag im Monat stattfinden. Das nächste ist im Gasthof Am Storchenturm in der Georgenstraße 43a von 20 bis 21:30 Uhr **am 5. August 2010.**

Auf gute Gespräche freuen sich

Thomas Prausse, Gerald Löcher, Johannes Hanel Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817 Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Einladung zum Treffen über das bedingungslose Grundeinkommen am 5.8. um 20 Uhr im Storchenturm

Wir wollen nicht länger über den Sozialstaat

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817
Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum globalen Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor. Auf <http://www.basic-income.org/bien/> steht bald auch mein Beitrag für den Kongress in Sao Paolo 2010.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

oder Hartz IV schimpfen, sondern Alternativen bereit stellen. Ein bedingungsloses Grundeinkommen kann viele Sozialleistungen ersetzen, braucht weder den Bedarf noch die Arbeitswilligkeit prüfen. Was würden wir tun, wenn wir keine Entlassungen oder Kürzungen von Sozialleistungen fürchten müssten?

Konkret geht es auch um den Beitrag der Wartburgstadt zur Woche des Grundeinkommens vom 20. bis 26. September. Da wir auf Ideen und Mithilfe angewiesen sind, laden wir alle herzlich ein zu unseren Treffen, die immer am 1. Donnerstag im Monat stattfinden. Das nächste ist im Gasthof Am Storchenturm in der Georgenstraße 43a von 20 bis 21:30 Uhr **am 5. August 2010.**

Auf gute Gespräche freuen sich
Thomas Prausse, Gerald Löcher, Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817
Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817
Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum globalen Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor. Auf <http://www.basic-income.org/bien/> steht bald auch mein Beitrag für den Kongress in Sao Paolo 2010.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Dr. Johannes M. Hanel, Goethestr. 23, D-99817
Eisenach; 03691-708262; hanelq@gmail.com

Initiative Grundeinkommen für Europa jetzt bitte zeichnen

Um menschenwürdig leben zu können, braucht jeder ein bedingungslose Grundeinkommen. Das gilt weltweit. Daher fuhr ich 2008 nach Irland zum weltweiten Grundeinkommenskongress. Ich stellte dort meine Arbeit über „Gerechtigkeit und Grundeinkommen“ vor.

Impulse für eine Trennung von Arbeit und Einkommen kommen vom Alaska Permanent Fund, von dem Versuch in Namibia 2008-9, von der Bolsa Familia in Brasilien und wohl auch von der Weltbank.

Für uns ist jetzt die europäische Ebene entscheidend. Daher fände ich es gut, wenn die europäische Initiative für ein solches Bürgergeld in möglichst vielen Sprachen erhältlich wäre. Wer übersetzt diese Initiative, wer zeichnet sie hier?

<http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Auf Rückmeldungen freut sich Johannes Hanel

Einladung zum Treffen über das bedingungslose Grundeinkommen am 5.8. um 20 Uhr im Storchenturm

Die Probleme der verschiedenen Sozialleistungen und vor allem von Harz IV / Sozialgeld pfeifen die Spatzen von den Dächern. Sie lassen sich für den lösen, der sich und andere kennt und die Gesellschaft als Ganze erfassen kann. Ein Grundeinkommen könnte die meisten Sozialleistungen zusammenfassen. Ist es bedingungslos, vereinfacht es aber nicht nur den Sozialstaat, es bringt auch bisher versteckte Fragen an die Oberfläche: Wie wollen wir leben? Was würden wir tun, wenn uns Behörden und Arbeitgeber nicht anweisen würden? Was trauen wir uns selbst, was unseren Mitmenschen zu?

Das bedingungslose Grundeinkommen wirkt sich nicht nur auf das Arbeitsleben und den Sozialstaat aus, sondern auch auf die Familien- und andere ehrenamtliche Arbeit, auf Innovationen, Kultur, und Bildung. Es ist ein Querschnittsthema, das in vielen Organisationen, von Universitäten über Parteien bis zu Wirtschaftsverbänden und Gewerkschaften diskutiert wird. Besonders interessant ist das Engagement von unabhängigen und engagierten Bürgern im Netzwerk Grundeinkommen.

In der Juli-Ausgabe von *Alverde + a tempo* (im dm Drogeriemarkt kostenlos erhältlich) befragt Doris Kleinau-Metzler den erfolgreichen Unternehmer Götz Werner unter der Überschrift: „Den Sozialstaat neu gestalten“ (S. 4-7). Er geht dort auf die Entwicklung des Sozialstaats ein und schließt: „Die Voraussetzungen der solidarischen Fürsorge haben sich also entscheidend geändert, was einen Richtungswechsel des Sozialstaats erfordert.“ Während Hartz IV in den offenen Strafvollzug mündet, befreit das bedingungslose Grundeinkommen den Einzelnen zunehmend und erlaubt ihm, mündiger Bürger zu sein.

Seit wir uns mit einer Arbeitslosenzahl in Millionenhöhe konfrontiert sehen, geht es um die sozialen Folgen der Automatisierung oder der „Freisetzung von Arbeitskräften“. Wie das bedingungslose Grundeinkommen die unfreiwillige Arbeits- und Einkommenslosigkeit vermindern kann, steht auf der Tagesordnung des nächsten Treffens der Initiative Grundeinkommen Eisenach.

Konkret geht es auch um den Beitrag der Wartburgstadt zur Woche des Grundeinkommens vom 20. bis 26. September. Da wir auf Ideen und Mithilfe angewiesen sind, laden wir alle herzlich ein zu unseren Treffen, die immer am 1. Donnerstag im Monat stattfinden. Das nächste ist im Gasthof Am Storchenturm in der Georgenstraße 43a von 20 bis 21:30 Uhr **am 5. August 2010**.

Auf gute Gespräche freuen sich Thomas Prauße, Gerald Löcher, Johannes Hanel

Hardorp, Benediktus (2007) „Ausgaben- statt Einkommenssteuer! Der Weg der Finanzierung“ in Mackay 2007, pp. 57-72

Opielka, Michael (2007) „Grundeinkommen und Sozialreform“ pp. 2-10 in *ApuZ* (cf. Butterwegge)

Werner, Götz & Goehler, Adrienne (2010) *1.000 Euro für jeden: Freiheit. Gleichheit. Grundeinkommen*. Düsseldorf: Econ-Verlag, in publication

Finanzierung und Kosten der Arbeit verringern: <http://www.unternimm-die-zukunft.de/>

Eine verständliche Kurzfassung bietet: <http://www.grundeinkommen.de/die-idee>

Diese Initiative kann jeder Europäer jetzt zeichnen: <http://www.basicincomeinitiative.eu/>

Der Film zum Grundeinkommen: <http://www.initiative-grundeinkommen.ch/content/blog/>

Gibt es das Grundeinkommen schon? Vgl. http://de.wikipedia.org/wiki/Alaska_Permanent_Fund;

<http://www.vemission.org/vem-in-drei-kontinenten/vem-in-afrika/grundeinkommen-in-namibia/>

<http://www.forum-grundeinkommen.de/termine/vortrag-grundeinkommen-quantiga-velho-brasilien>